Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Niederschrift

ТОР	Sache / Beschluss	
	Öffentliche Sitzung	
	Die Landrätin eröffnet um 14:00 Uhr die Sitzung.	
Ö 1	Jugendsozialarbeit nach § 13 Abs. 1 bis 3 SGB VIII	
	Förderung der Koordinierungsstelle "ROVEN" - Schulverweigerung	
	- Die 2. Chance	
	-HSt. 0.4521.7602-	
	Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.	
	Auf Frage von Kreisrätin Schmidt geht Frau Bischoff, Leiterin des Sozialen Dienstes, näher auf die Schulverweigerer ein.	

Beschluss:

Der Landkreis Kitzingen fördert die Koordinierungsstelle "ROVEN" - Schulverweigerung - Die 2. Chance in den Haushaltsjahren 2022 bis 2026 mit einem Betrag von jährlich 15.300 Euro. Die erforderlichen Mittel werden bei der Haushaltsstelle 0.4521.7602 bereitgestellt.

Sitzungstag: 29.11.2021

Zahl aller Mitglieder: 25

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9 Für: 9	Gegen: 0
--------------------	----------

Ö 2 Jugendsozialarbeit an Schulen nach § 13 SGB VIII

<u>Jugendsozialarbeit in Zeiten von Corona</u>

Bericht von Frau Tatjana Hering, Frau Patricia Martin-McFarland und Herrn Matthias Renninger

Die Landrätin ruft den TOP auf, begrüßt die Jugendsozialarbeiter (JaS) des Landkreises und übergibt ihnen das Wort.

Herr Matthias Renninger berichtet über die Einsatzorte der JaS. Er informiert über die Aufgabenfelder der JaS, mit Beratung von Schülern, Begleitung durch den Schulalltag, Vermittlung von Kontakten und Gruppeninterventionen.

Frau Tatjana Hering informiert über die Besonderheiten an der Grundschule Kitzingen-Siedlung, wie

- -gebundener Ganztag
- -inklusive Schule
- -sozial benachteiligte Familien
- -hoher Migrationsanteil
- -Marshall Heights als Schulsprengel seit 2018/19.

Weiter berichtet sie über die Aufgaben und Herausforderungen in der Corona-Zeit. Sitzungstag: 29.11.2021

Zahl aller Mitglieder: 25

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Frau Patricia Martin-McFarland geht auf die Besonderheiten an der Mittelschule Wiesentheid ein,

mit den Punkten

- -gebundener Ganztag von Klasse 5 9
- -großes Einzugsgebiet
- -7. Klassen ausgelagert nach Geiselwind
- -Praxisklasse
- -Deutschklasse.

Auch erläutert sie die Aufgaben und Herausforderungen während der Corona-Zeit.

Herr Matthias Renninger berichtet über die Besonderheiten an der Berufsschule, mit

- -Unterricht findet i. d. R. nicht täglich statt
- -Großer Einzugsbereich
- -Große Heterogenität der Schülerschaft
- -Kommunikation mit Ausbildungsbetrieben.

Er geht auf die Aufgaben und Herausforderungen während der Corona-Zeit, den Folgen der Pandemie ein, Fallzahlen, Kooperationen und beantwortet Fragen aus dem Gremium.

Ö 3 Vollzeitpflege nach § 33 SGB VIII

<u>Alltag von Pflegefamilien in Zeiten von Corona – Die Arbeit des Pflegekinder-</u> fachdienstes

Bericht von Frau Eva Seemann

Die Landrätin ruft den TOP auf und übergibt Frau Eva Seemann vom Pflegekinderfachdienst das Wort.

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Frau Seemann berichtet über die Arbeit des Pflegekinderfachdienstes, über die Aufgaben und Besonderheiten und geht auf ein Fallbeispiel ein.

Ö 4 <u>Das neue Kinder- und Jugendstärkungsgesetz (KJSG)</u>

- Die wichtigsten Änderungen

Die Landrätin ruft den TOP auf und übergibt Frau Tanja Meeder das Wort.

Frau Meeder berichtet über das Gesetzgebungsverfahren zum neuen Kinder- und Jugendstärkungsgesetz (KJSG).

Sie informiert über

- -das Gesetzgebungsverfahren
- -die Struktur des KJSG
- -Neuerungen in 5 Themenbereichen und
- -besserer Kinder- und Jugendschutz.

Frau Bischoff informiert über die Punkte

- -Zusammenarbeit mit der Gesundheitshilfe beim Schutz bei gewichtigen Anhaltspunkten für eine Kindeswohlgefährdung
- -Zusammenarbeit mit der Justiz beim Schutz bei gewichtigen Anhaltspunkten für eine Kindeswohlgefährdung
- -Stärkung von Kindern und Jugendlichen, die in Pflegefamilien oder Einrichtungen der Erziehungshilfe auswachsen

mit den Unterpunkten

- -Hilfeplanung
- -Beratung und Unterstützung der Eltern bzw. Pflegeeltern
- -Rechte von Kindern und Jugendlichen in Pflegeverhältnissen

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

- -Perspektivklärung und Kontinuitätssicherung
- -Verbesserung für junge Volljährige im Hilfebezug.

Frau Meeder erläutert die Hilfen aus einer Hand für Kinder mit und ohne Behinderung.

Frau Bischoff geht näher auf den Punkt

-Mehr Beteiligung von jungen Menschen, Eltern und Familien ein.

Die Landrätin bedankt sich für die Ausführungen.

Kreisrätin Schmidt bittet die vorgetragenen Änderungen den Kreisräten zur Verfügung zu stellen.

Die Landrätin erklärt, dass die Präsentation dem Protokoll beigefügt wird (Anlage).

Ö 5 <u>Verschiedenes</u>

Ö 5.1 <u>Familienwegweiser</u>

<u>Information</u>

Frau Meeder informiert über den neuen Familienwegweiser, in dem alle Angebote der Familienbildung und der Familienstützpunkte künftig auch online einsehbar sind.

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Ö 5.2	Eröffnung neues Testzentrum in Mainbernheim		
	Die Landrätin weist daraufhin, dass ab 1. Dezembedes Landkreises in Mainbernheim eröffnet werde		
	Die Sitzung endet um 15:50 Uhr.		
	Tamara Bischof	Steffen Maulbetsch	

Protokollführer

Landrätin